



Laborbasierte Surveillance von SARS-CoV-2

Wochenbericht vom 29.12.2020

Datenstand vom **29.12.2020**.

Für diesen Wochenbericht wurden die Daten berücksichtigt, die bis zum Datenschluss am Dienstag der Berichtswoche an das Robert Koch-Institut übermittelt wurden. Durch Nachübermittlungen können sich die Ergebnisse im nachfolgenden Wochenbericht ändern; dies betrifft insbesondere die jetzt letzte, im Folgebericht vorletzte Kalenderwoche.

Seit Anfang Oktober wird der Berichtszeitraum des Wochenberichts auf die jeweils letzten 12 Kalenderwochen begrenzt um aktuelle Entwicklungen besser abbilden zu können. Zur Darstellung des Gesamtzeitraumes sind zukünftig Monatsberichte geplant.



Auswertungen zu durchgeführten SARS-CoV-2-PCR-Testungen in den letzten 12 Kalenderwochen

Dargestellt werden zum Zeitpunkt des Datenstandes übermittelte Testungen mit Entnahmedatum in den letzten **12** Kalenderwochen (**KW41-KW52**). In diesem Zeitraum wurden **7.018.579** Testungen mit Ergebnis von insgesamt **73** teilnehmenden Laboren übermittelt. Hiervon waren **567.489 (8.1%)** positiv.

Abbildung 1: Anzahl der SARS-CoV-2-PCR-Testungen und Positivenanteil nach Kalenderwoche der Probenentnahme und Ergebnis

laborbasierte Surveillance SARS-CoV-2, KW41-KW52, Datenstand 29.12.2020

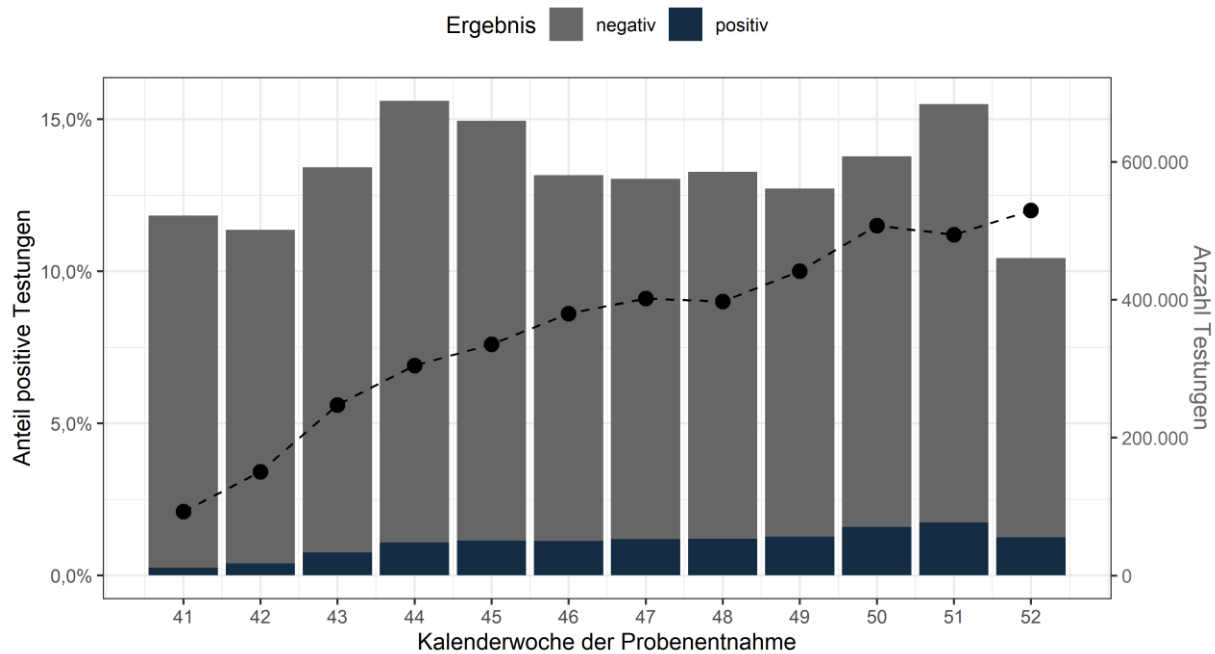




Tabelle 1: Anzahl der SARS-CoV-2-PCR-Testungen (kumulativ) nach Organisationstyp und Ergebnis

laborbasierte Surveillance SARS-CoV-2, KW41-KW52, Datenstand 29.12.2020

Organisationstyp	Gesamt Anzahl	positiv Anzahl	positiv in %
Arztpraxis	2.923.770	269.117	9,2
Krankenhaus	1.639.813	99.358	6,1
<i>Ambulanz</i>	<i>459.877</i>	<i>23.251</i>	<i>5,1</i>
<i>Normalstation</i>	<i>841.378</i>	<i>50.963</i>	<i>6,1</i>
<i>Intensivstation</i>	<i>42.466</i>	<i>6.634</i>	<i>15,6</i>
<i>Sonstige</i>	<i>104.103</i>	<i>5.520</i>	<i>5,3</i>
<i>unbekannt</i>	<i>191.989</i>	<i>12.990</i>	<i>6,8</i>
Andere *	2.454.996	199.014	8,1
Gesamt	7.018.579	567.489	8,1

* umfasst Testungen von weiteren Einsendern wie Gesundheitsämtern, anderen Laboren, Teststationen für SARS-CoV-2 und nicht klassifizierten Einsendern

Abbildung 2: Anteil der positiven Testungen von allen Testungen nach Kalenderwoche der Probenentnahme und nach Organisationstyp unter Berücksichtigung der Anzahl der Testungen

laborbasierte Surveillance SARS-CoV-2, KW41-KW52, Datenstand 29.12.2020

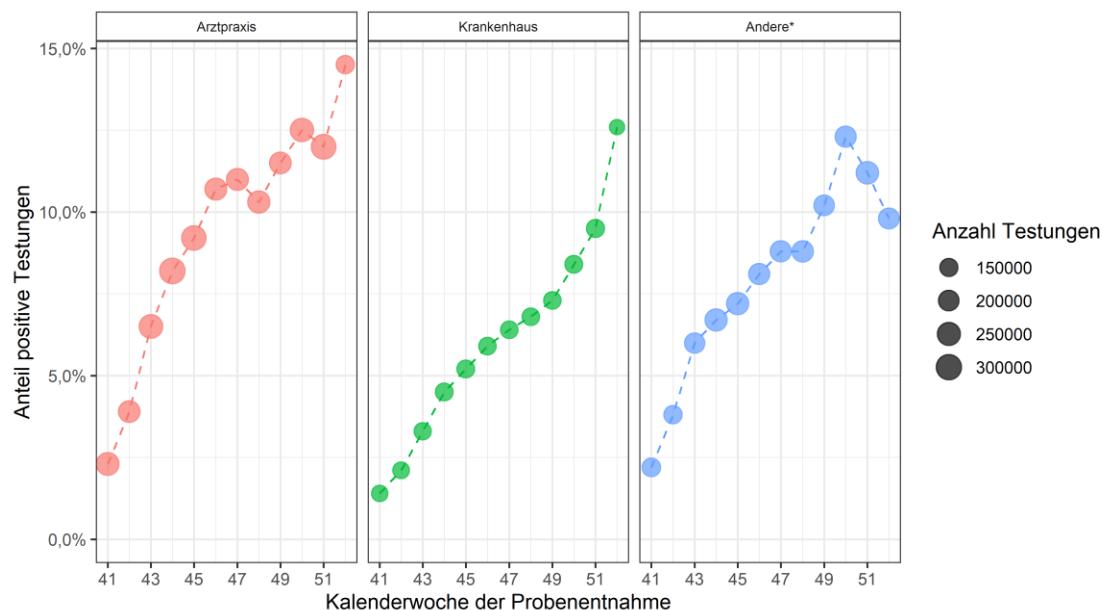



Tabelle 2: Anzahl der SARS-CoV-2-PCR-Testungen (kumulativ) nach Bundesland und Ergebnis

laborbasierte Surveillance SARS-CoV-2, KW41-KW52, Datenstand 29.12.2020

Bundesland	Gesamt Anzahl	positiv Anzahl	positiv in %
Baden-Württemberg	496.182	41.204	8,3
Bayern	1.204.526	76.820	6,4
Berlin	181.531	14.400	7,9
Brandenburg	123.636	11.686	9,5
Bremen	3.440	141	4,1
Hamburg	43.950	1.986	4,5
Hessen	279.923	33.634	12,0
Mecklenburg-Vorpommern	50.636	2.123	4,2
Niedersachsen	412.538	22.668	5,5
Nordrhein-Westfalen	1.904.430	148.533	7,8
Rheinland-Pfalz	222.717	21.176	9,5
Saarland	8.476	562	6,6
Sachsen	232.059	34.192	14,7
Sachsen-Anhalt	128.949	8.164	6,3
Schleswig-Holstein	111.952	4.468	4,0
Thüringen	59.544	5.478	9,2
unbekannt	1.554.090	140.254	9,0
Gesamt	7.018.579	567.489	8,1

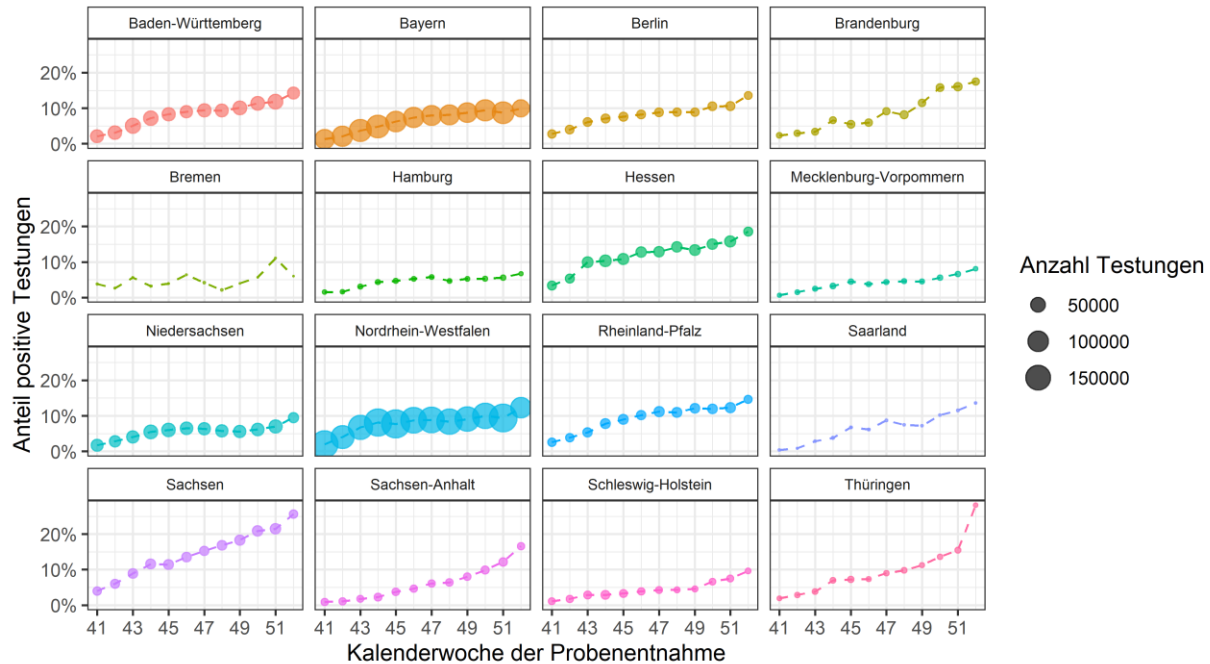
Die Zuordnung nach Bundesland erfolgt auf Basis des Standorts des Einsenders (Arztpraxis, Krankenhaus, etc.).

Abdeckung und Repräsentativität der Daten variieren zwischen den Bundesländern.



Abbildung 3: Anteil der positiven Testungen von allen Testungen nach Kalenderwoche der Probenentnahme und nach Bundesland unter Berücksichtigung der Anzahl der Testungen

laborbasierte Surveillance SARS-CoV-2, KW41-KW52, Datenstand 29.12.2020

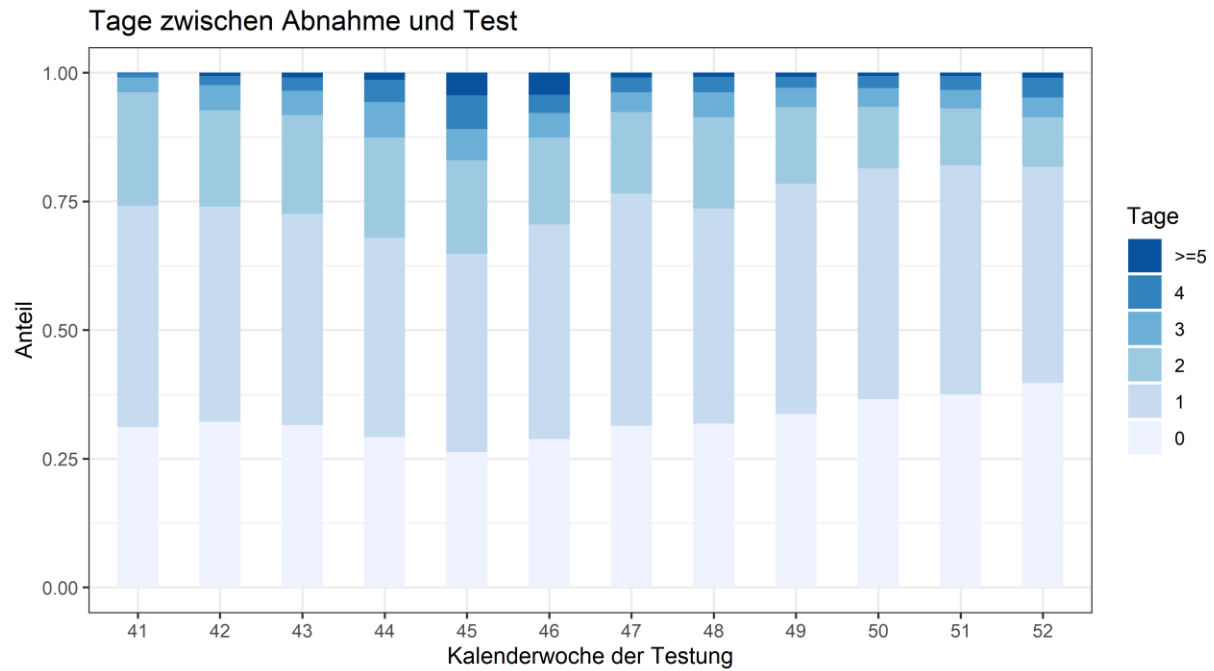


Die Punktgröße spiegelt die Anzahl der insgesamt getesteten Proben pro Woche wider. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass die Repräsentativität der Daten aktuell nicht für jedes Bundesland gegeben ist.



Abbildung 4: Testverzug – Anzahl der Tage zwischen Probenentnahme und SARS-CoV-2-PCR-Testergebnis im Zeitverlauf pro Kalenderwoche

laborbasierte Surveillance SARS-CoV-2, KW41-KW52, Datenstand 29.12.2020





Auswertung zu den getesteten Personen

Aus dem Berichtszeitraum der letzten 12 Kalenderwochen liegen Daten zu SARS-CoV-2-PCR-Testungen von **5.535.963** Personen vor.

Altersangabe fehlt bei **195.260** Personen (3.5%).

Tabelle 3: Anzahl getesteter Personen (kumulativ) nach Geschlecht und Ergebnis

laborbasierte Surveillance SARS-CoV-2, KW41-KW52, Datenstand 29.12.2020

Geschlecht	Gesamt Anzahl	positiv Anzahl	positiv in %	Geschlecht Anteil in %
Männlich	2.085.693	196.114	9,4	37,7
Weiblich	2.500.619	229.124	9,2	45,2
Nicht zugeordnet	949.651	73.013	7,7	17,2
Gesamt	5.535.963	498.251	9,0	100,0

Abbildung 5: Anzahl der Personen mit SARS-CoV-2-PCR-Testung nach Geschlecht und Kalenderwoche der Probenentnahme

laborbasierte Surveillance SARS-CoV-2, KW41-KW52, Datenstand 29.12.2020

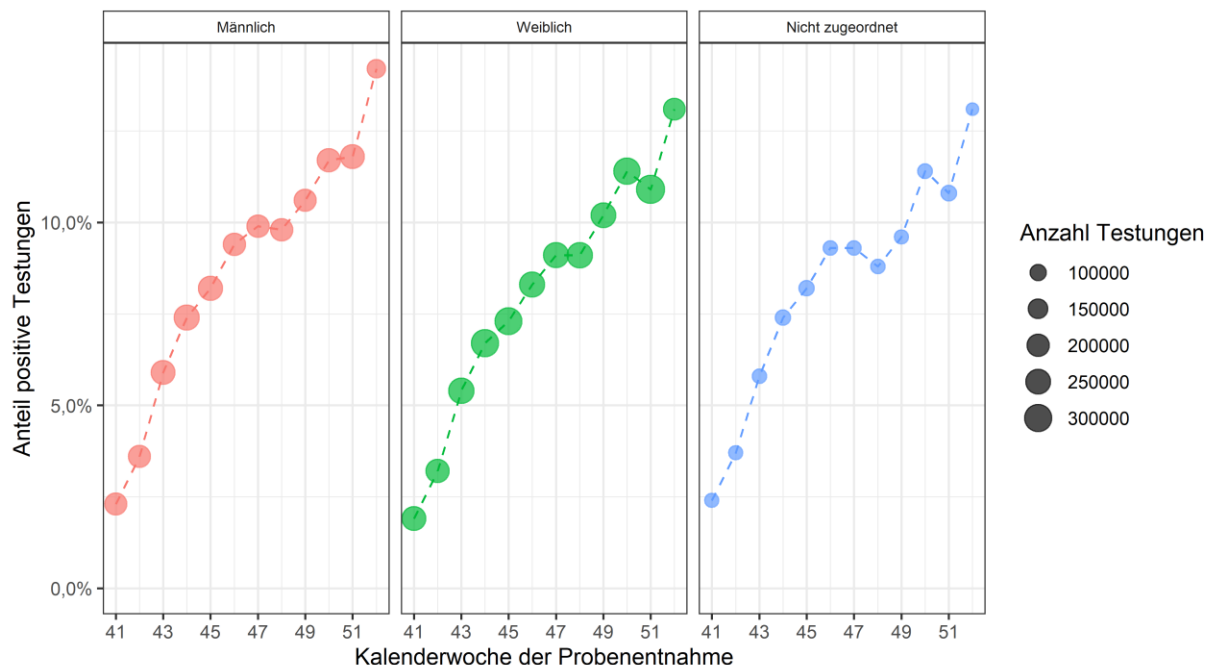



Tabelle 4: Anzahl getesteter Personen (kumulativ) nach Altersgruppe und Ergebnis

laborbasierte Surveillance SARS-CoV-2, KW41-KW52, Datenstand 29.12.2020

Altersgruppe	Gesamt Anzahl	positiv Anzahl	positiv in %	Altersgruppe Anteil in %
0-4	168.652	7.857	4,7	3,2
5-14	367.185	26.709	7,3	6,9
15-34	1.544.218	136.232	8,8	28,9
35-59	1.951.953	186.569	9,6	36,5
60-79	874.410	82.387	9,4	16,4
>=80	434.285	55.077	12,7	8,1
Gesamt	5.340.703	494.831	9,3	100,0

Abbildung 6: Anzahl der Personen mit SARS-CoV-2-PCR-Testung nach Altersgruppe und Kalenderwoche der Probenentnahme

laborbasierte Surveillance SARS-CoV-2, KW41-KW52, Datenstand 29.12.2020

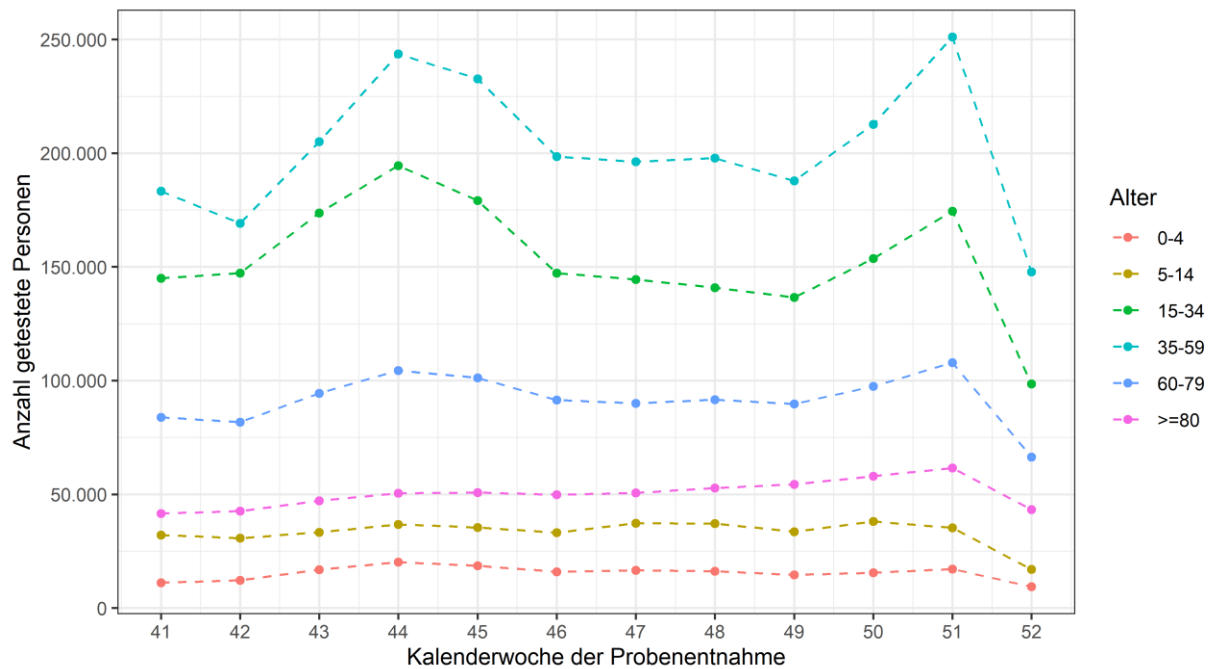




Abbildung 7: Anteil der Personen mit positiver SARS-CoV-2-PCR-Testung nach Altersgruppe und Kalenderwoche der Probenentnahme

laborbasierte Surveillance SARS-CoV-2, KW41-KW52, Datenstand 29.12.2020

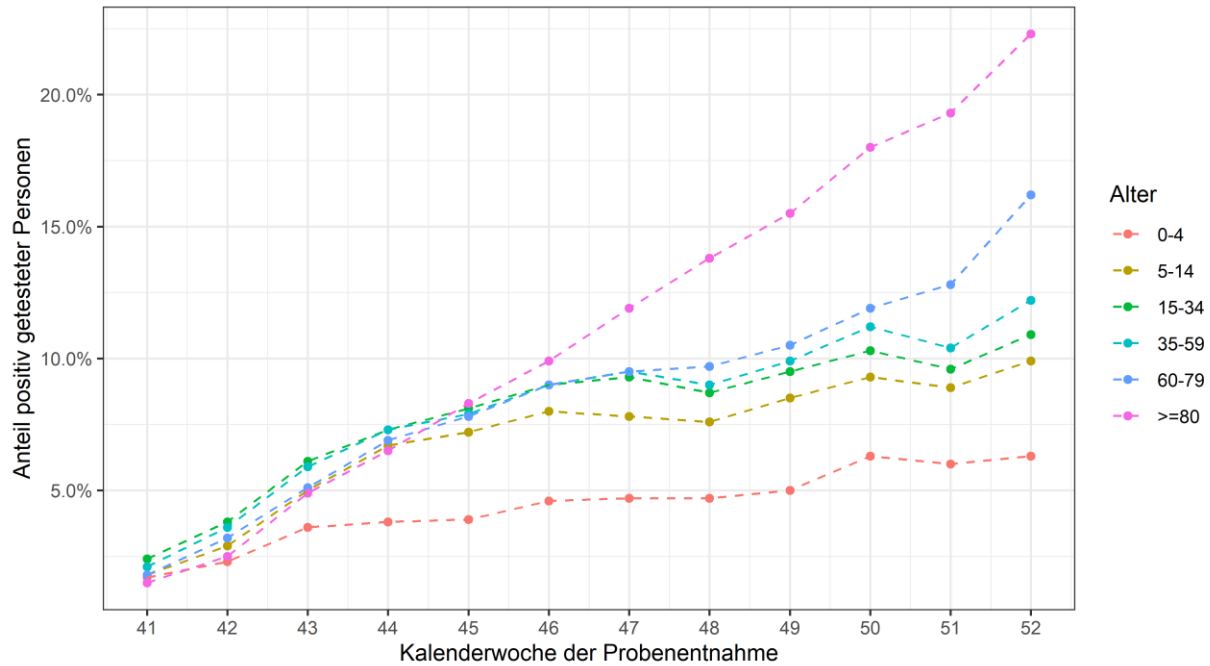
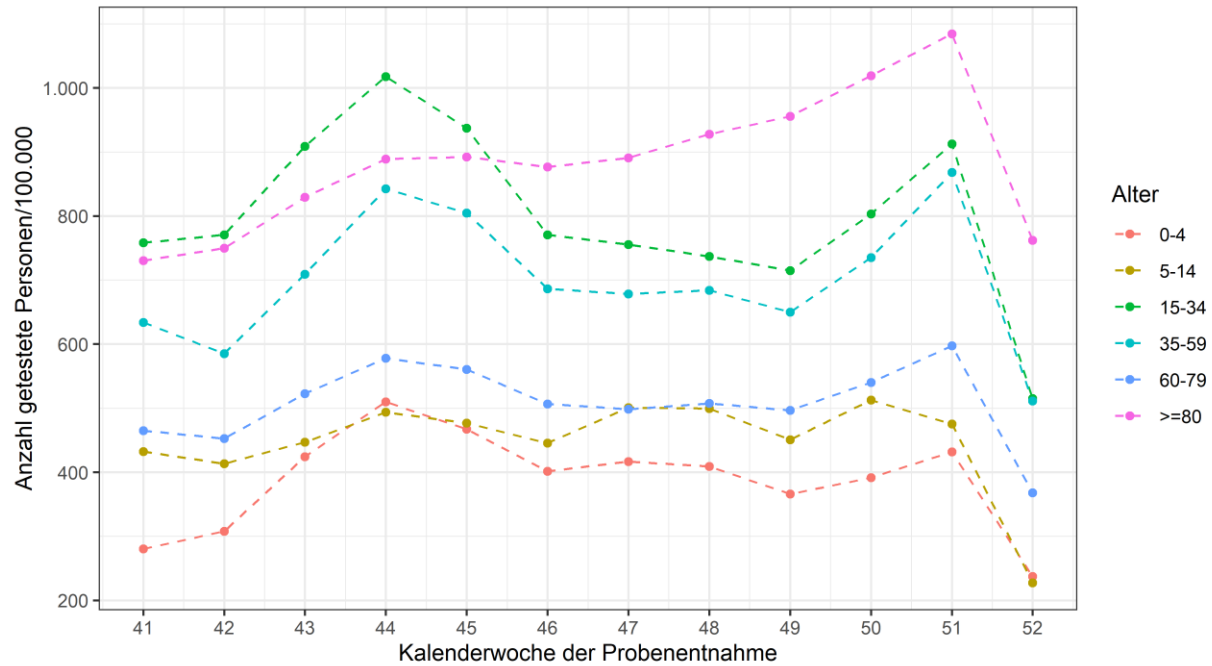




Abbildung 8: Anzahl der Personen mit SARS-CoV-2-PCR-Testung pro 100.000 Einwohner nach Altersgruppe und Kalenderwoche

laborbasierte Surveillance SARS-CoV-2, KW41-KW52, Datenstand 29.12.2020

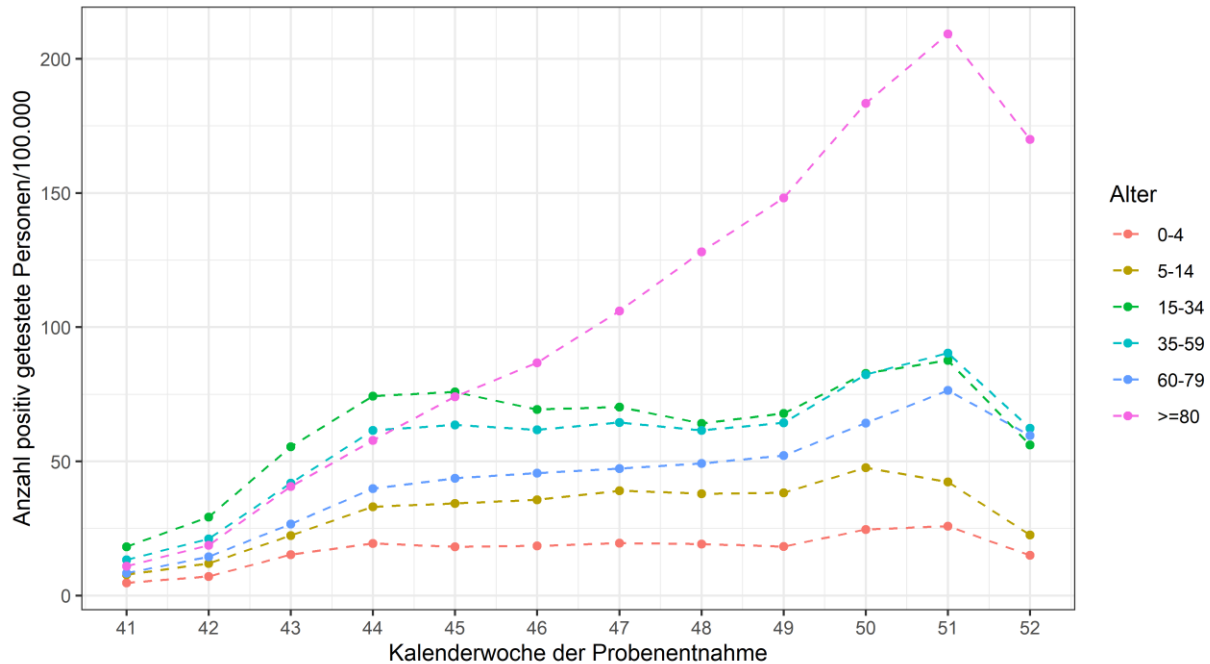


Bei der Interpretation der Inzidenzen ist zu beachten, dass die Daten keine Vollerfassung darstellen und wahrscheinlich jüngere Altersgruppen etwas schwächer und ältere Altersgruppen etwas stärker repräsentiert sind.



Abbildung 9: Anzahl der Personen mit positiver SARS-CoV-2-PCR-Testung pro 100.000 Einwohner nach Altersgruppe und Kalenderwoche

laborbasierte Surveillance SARS-CoV-2, KW41-KW52, Datenstand 29.12.2020



Bei der Interpretation der Inzidenzen ist zu beachten, dass die Daten keine Vollerfassung darstellen und wahrscheinlich jüngere Altersgruppen etwas schwächer und ältere Altersgruppen etwas stärker repräsentiert sind.

Wir danken allen Laboren, die Daten zu SARS-CoV-2-Testungen übermitteln und damit zu einer Beurteilung der Lage beitragen.